

„STARK“ Website

Anwendungsdokumentation

Django Content Management System

Version 6.0 07.22

Dieses Dokument dient als Hilfe zur Bedienung des Content-Management-Systems (CMS) der Website **www.stark-familie.info**.

Es werden möglicherweise einige Funktionen nicht im Detail beschrieben. Dabei handelt es sich jedoch um Funktionen, die vom verwendeten Framework DjangoCMS (<https://www.django-cms.org/>) bereitgestellt werden und bei anderen Quellen detailliert beschrieben werden.

Dieses Dokument wird Ihnen im Rahmen des STARK Verbundprojekts von der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Universität Ulm zur Verfügung gestellt.

Projektleitung:

Prof. Dr. Harald Baumeister
harald.baumeister@uni-ulm.de

Dr. Eva-Maria Messner
eva-maria.messner@uni-ulm.de

wissenschaftliche Mitarbeit:

Alexandra Portenhauser
alexandra.portenhauser@uni-ulm.de

Aydin Zorah Spieler
aydin.spieler@uni-ulm.de

Sollte diese Dokumentation nicht ausreichen, können bspw. folgende Quellen weiterhelfen:

Uni Augsburg Django CMS Doku (deutsch):
<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/einrichtungen/rz/it-services/beschaefigte/webseiten/bedienungsanleitung/>

LWL Django CMS Doku (deutsch):
https://www.lwl.org/media/filer_public/b0/c8/b0c8755e-3923-4c4f-843e-23deb3c171c5/django-cms-kursunterlage_1_1.pdf

Videoanleitung (englisch):
django CMS User's Guide 2 Admin Panel
<https://www.youtube.com/watch?v=0FfhnSga190>

Videoanleitung (englisch):
django CMS User's Guide 3 Adding Pages
<https://www.youtube.com/watch?v=G6c1akE6Olw>

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	4	PlugIns/Funktionen im Detail	12
Was ist Django CMS?	4	Texteditor	12
Erster Schritt: LogIn	4	Texte editieren	12
Verzeichnisschutz	4	Style-Guide.....	12
Anmeldung Webseiteneditoren	4	Tabellen	13
Zugangsdaten Webseiteneditoren	4	Darstellung CMS PlugIns im Texteditor	14
Aufbau & Funktionalität	5	Links im Fließtext.....	14
Django CMS Hauptmenü-Leiste	5	Auf bestimmten Seitenabschnitt verlinken.....	15
Hauptmenü Reiter - STARK.....	5	Dateien/Dokumente verlinken	15
Hauptmenü Reiter - Seite	5	Buttons: Visuelle Darstellung.....	16
Dateiverwaltung	6	Bilder, Videos & Dateien einfügen	17
Dateien-Übersicht.....	6	Bilder.....	17
„Bild ändern“-Bereich	6	Videos	18
Barrierefreiheit von Medien	6	Lokale Videos	18
Medien webseitenübergreifend ändern	6	Untertitel in lokale Videos einfügen.....	18
Seitenstruktur/-verwaltung	7	Externe Youtube Videos.....	18
Sitemap	7	Audio.....	19
Seiten veröffentlichen	7	Bootstrap „Spacing“ – Abstandshalter	19
Neue Seite anlegen	7	Bootstrap „col“, „row“ – responsive Elemente	20
Seiten kopieren & löschen.....	7	Container und row	20
Seiteneinstellungen.....	7	Verschachtelung.....	20
Seitentitel/-namen anpassen.....	7	Ausrichten von Rows.....	20
Metadescription einpflegen	7	Columns.....	20
Seiteninhalte editieren	8	Bootstrap „Blockquote“ - Zitat	21
Strukturansicht	8	Bootstrap „Accordion“ - aufklappbare Elemente.....	21
Seitenänderungen rückgängig machen	8	STARK PlugIns	22
Seitenänderungen veröffentlichen	8	STARK Highlight Box	22
PlugIns als Inhaltselemente	9	STARK Tooltips	22
Funktionalität.....	9	STARK Trennline.....	22
PlugIns hinzufügen	9	Icons.....	23
„Module“ PlugIns hinzufügen	9	STARK Umfrage	23
„STARK“ PlugIns hinzufügen	9	STARK UmfrageJSON.....	24
PlugIns verschieben, kopieren, löschen	9	STARK Charts	24
PlugIns per drag&drop verschieben	9	Datengenerierung „eindimensionale“ Schaubilder.....	24
Seiteninhaltsstruktur	10	Darstellung „eindimensionale“ Schaubilder	24
Inhaltsstrukturierung - Content Container	10	Optionale Beschriftung Achsen.....	25
Statische Container - Footer & Hilfen	10	Verwenden von Livegap Chart Generator	25
Logik InPage-Seitenmenü	10	Bugfixing und Aktualisierungen	26
Module	11	Offene Fragen und Probleme	26

Allgemeines

Was ist Django CMS?

Django CMS ist ein Open-Source Content Management System (CMS) für Webseiten. Ein CMS dient zur Erstellung von Webseiten, sowie zum Editieren von Inhalten durch diverse Benutzer. Der Vorteil eines solchen Systems ist vor allem die einfache Content-Pflege, sodass vom Inhaltsersteller kein tiefgehendes Verständnis in der Web-Programmierung vorausgesetzt wird.

Erster Schritt: LogIn

Um die Website zu erreichen, muss folgender Domainname im Browserfenster aufgerufen werden:
<https://trennung-meistern.de/de/>

Verzechnisschutz

So lange die Website noch nicht veröffentlicht/bei Google indexiert wird, muss man sich bei Aufruf der Website verifizieren:

Benutzername: Stemmen

Passwort: Stemmen

Bei [trennung-meistern.de:443](https://trennung-meistern.de/443) anmelden
Deine Anmeldeinformationen werden sicher übertragen.

Benutzername
Passwort

Dieses Passwort merken

[Abbrechen](#) [Anmelden](#)

Anmeldung Webseiteneditoren

Um Zugriff zu den CMS Editor-Funktionen zu erhalten, muss man sich zunächst hier einloggen:
<https://trennung-meistern.de/accounts/login/>



Der Editoren LogIn ist auch über den Footer der Website (ganz unten rechts) aufrufbar.

Zugangsdaten Webseiteneditoren

Die Zugangsdaten werden Ihnen vom STARK-Webseiten-administrator bereitgestellt. Geben Sie diese in das LogIn-Formular ein und betätigen Sie den „Login“ Button.



Abt. Klinische Psychologie und Psychotherapie

Benutzername:

Passwort:

Aufbau & Funktionalität Django CMS Hauptmenü-Leiste

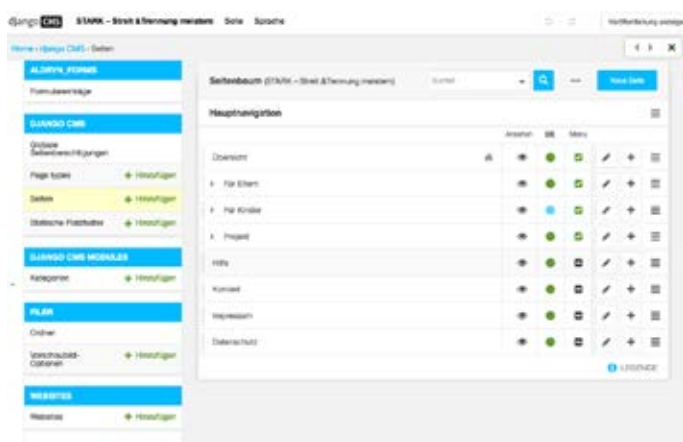
Die nach dem Einloggen eingeblendete zusätzliche Hauptmenü-Leiste oben ermöglicht es, die Inhalte der Webseite zu verändern.



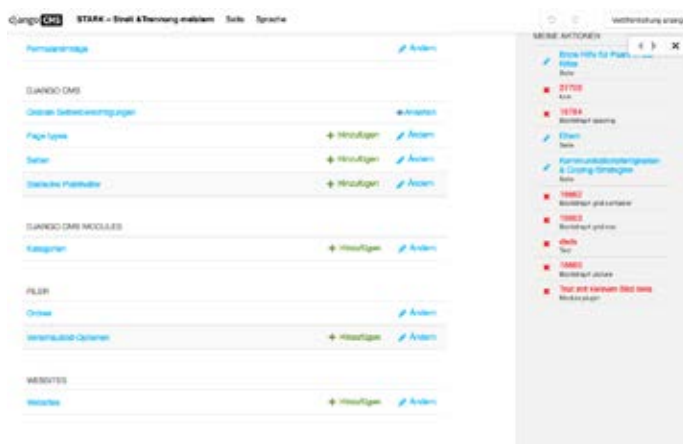
Hauptmenü Reiter - STARK

Beim ersten Menüpunkt links-oben „STARK“ sind besonders die Punkte „Seiten“, „Administration“, „Modules“ und „Toolbar abschalten“ wichtig.

1. „Seiten“ führt zur Übersicht der Seitenstruktur/-verwaltung.

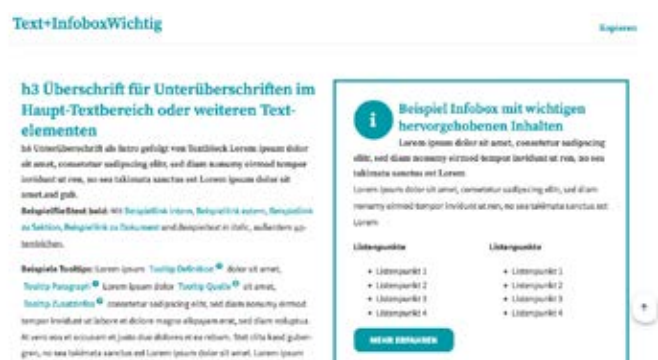


2. „Administration“ führt zur Website-Verwaltung. Dort können alle wichtigen Änderungen gemacht werden, die sich auf die komplette Webseite auswirken. **Diese sollte nur der Administrator vornehmen.**



Für Sie hier relevant: Zusätzlich finden Sie hier auf der rechten Seite eine **Historie/Übersicht** Ihrer letzten Aktionen (nur Ansicht/kein Rückgängigmachen möglich) und über Filer > Ordner **Zugang zur Dateiverwaltung.**

3. „**Modules**“ ist eine Seite, die alle vorgefertigten Inhalts-Elemente anzeigt, die als einzelne Bausteine in beliebige Unterseiten kopiert und eingesetzt werden können.



4. „**Toolbar abschalten**“ macht die Menü-Leiste unsichtbar. Das ist nützlich, falls man gemachte Änderungen ohne die DjangoCMS Menü-Leiste testen will. Um die Toolbar wieder einzublenden, muss im Browser hinter der URL „/?edit“ eingetippt werden. (<https://trennung-meistern.de/?edit>)

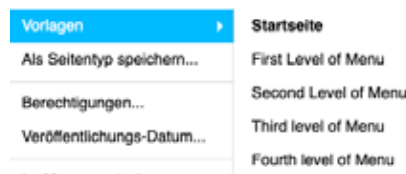
Hauptmenü Reiter - Seite

Der zweite Menüpunkt des Hauptmenüs „Seite“ zeigt alle Einstellungsmöglichkeiten für die jeweilige Seite, auf der man sich befindet. Die wichtigsten Punkte sind hier „Seiten-Einstellungen...“ und „Vorlagen“.

1. Der Punkt „**Seiten-Einstellungen...**“ ermöglicht die Anpassung der grundlegenden Einstellungen der jeweiligen Seite.

2. Unter dem Punkt „**Vorlagen**“ wird das Template für die angezeigte Seite festgelegt. Diese Anpassung geschieht meist nur ein Mal bei der Seitenerstellung und es sollten hier ohne Absprache keine Änderungen vorgenommen werden.

Durch die Vorlage bspw. wird auch definiert, ob die jeweilige Seite ein eigenes Sidebar-Menü hat. Das gewählte Seitentemplate ist abhängig von der jeweiligen Position der Seite in der Menüstruktur.



3. Unter dem Punkt „**Veröffentlichungsdatum**“ können Sie die Zeiträume der Veröffentlichung der Seite nach Datum festlegen/automatisieren.

Dateiverwaltung

Dateien-Übersicht

Unter dem Punkt Administration > „FILER - Ordner“ und bei Selektion des Stift-Icons und „ändern“ öffnet sich die **Dateien-Übersicht** (Bilder, Videos, ...), in der die Medien-Ordner strukturiert und eingesehen werden können.

NAME	BESITZER	GRÖSSE	AKTION
Nicht sortierte Uploads			
Bilder_Modul1	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Modul2	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Modul3	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Modul4	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Modul5	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 1 Datei)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Modul6	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 32 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Bilder_Team	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Logos	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 1 Datei)	[Ändern] [Löschen]
Logos_Partner	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 32 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Module	Stemmen_Admin	(0 Ordner, 17 Dateien)	[Ändern] [Löschen]

Achtung: Bitte ändern Sie hier nicht die oberste Ordnerstruktur, sondern laden Sie die Dateien Ihres Moduls in den Ordner Ihres Moduls. Innerhalb diesen Ordners können Sie beliebig Unterordner etc. erstellen/anpassen.

„Bild ändern“-Bereich

Über die Dateien-Übersicht (s. Dateiverwaltung: Hauptmenü „STARK“ > Administration > „FILER - Ordner“ > Dateien-Übersicht) und Auswählen des „Stift“-Symbols auf der rechten Seite des gewünschten Mediums kommt man zum „Bild ändern“ Bereich.

NAME	BESITZER	GRÖSSE	AKTION
Bilder	Alexandre	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Dokumente	Alexandre	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Videos	Alexandre	(0 Ordner, 0 Dateien)	[Ändern] [Löschen]
Stemmen_Vid.mp4	Stemmen_Admin	(0,7 megabyte)	[Ändern] [Löschen] [Zurücksetzen]
Vorschau_Stemmenvideo.png	Stemmen_Admin	639 Pixel x 180x180 px	[Ändern] [Löschen] [Zurücksetzen]

Hier kann der Name des Mediums unter dem Feld „Name“ angepasst werden, damit nicht der Dateiname angezeigt wird. Zusätzlich sollte aus Gründen der Barrierefreiheit ein Alternativ-Text integriert werden (s. „Barrierefreiheit von Medien“).

Quelldateien von bereits auf der Website verwendeten Medien können hier auch aktualisiert werden (s. auch „Medien webseitenübergreifend ändern“).

Achtung: Nach Änderungen rechts unten immer den Sichern-„Button“ betätigen.

Sichern und weiter bearbeiten **Sichern**

Barrierefreiheit von Medien

Aus Gründen der Barrierefreiheit sollten alle Medien einen Alternativtext haben. Dieser kann nach Upload der Medien direkt vergeben werden, oder es kann auch im „Bild ändern“ Bereich unter Standard-Alt-Text nachträglich eine kurze Medien-/Bildbeschreibung integriert werden.

STANDARD-ALT-TEXT:

Medien webseitenübergreifend ändern

Falls ein bestimmtes Bild/Video o.ä. schon an diversen Stellen auf der Webseite integriert wurde, aber nun noch einmal aktualisiert werden soll, kann dies auch über den „Bild ändern“ Bereich erfolgen.

(s. Dateiverwaltung: Hauptmenü „STARK“ > Administration > „FILER - Ordner“ > Dateien-Übersicht > Auswählen des „Stift“-Symbols auf der rechten Seite des gewünschten Mediums > „Bild ändern“ Bereich)

Fortgeschritten (Einblenden)

Nach Auswahl „Einblenden“ des Fortgeschritten-Bereichs kann unter Ändern: „Durchsuchen“ eine aktualisierte Datei hochgeladen werden.

Fortgeschritten (Ausblenden)

DATEI:

Derzeit: [filer_public/69/2c/692c1694-61ca-472c-885c-95d#599c16c8/vorschau_stemmenvideo.png](#)

ZURÜCKSETZEN

Ändern: Keine Datei ausgewählt.

Seitenstruktur/-verwaltung

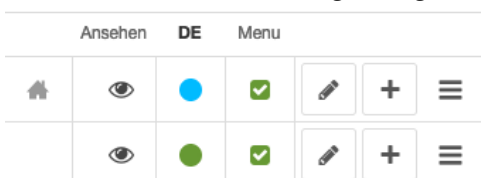
Sitemap

Über das Hauptmenü unter dem Reiter STARK > Seiten wird eine Sitemap der auf der Website angelegten Seiten angezeigt.



Seiten veröffentlichen

Seiten, die unpublizierte Änderungen enthalten, sind mit einem blauen Kreis markiert, veröffentlichte Seiten mit einem grünen Kreis. Um Seiten zu publizieren, kann mit Klick auf den blauen Kreis > „veröffentlichen“ veröffentlicht werden, bzw. Veröffentlichungen aufgehoben werden.



Mit Klick auf den Stift können die Seiteneinstellungen der jeweiligen Seite angezeigt werden.

Neue Seite anlegen

Innerhalb des Seitenbaums der Seitenverwaltung klicken Sie das „Plus“-icon bei der gewünschten „Elternseite“, um hier eine neue Unterseite anzulegen.



Geben Sie hier den Seitennamen, Titel, Menütitel, Metadescription etc. an, sowie das **Seitentemplate**:

- Seiten im Hauptmenü > First Level of Menu
- Seiten in der ersten Dropdown-Ebene des Menüs > Second Level of Menu
- Seiten in der zweiten Dropdown-Ebene des Menüs > Third Level of Menu
- Seiten in der dritten Dropdown-Ebene des Menüs > Fourth Level of Menu

Seiten kopieren & löschen

Da neue Seiten noch keine Inhaltselemente enthalten, bietet es sich an, stattdessen bereits vorhandene Seiten zu **kopieren** und an der gewünschten Stelle wieder **einzufragen**. Dies kann über das „Listen“-Icon der jeweiligen Seite erfolgen. An dieser Stelle können auch die Seiten **gelöscht werden**.

Kopieren



Seiteneinstellungen



Bspw. über das Hauptmenü unter dem Reiter Seite > Seiten-einstellungen sollte für jede Seite „Menütitel“ und „DESCRIPTION“ „META-TAG“ ausgefüllt werden, da sie für die Suchmaschinenoptimierung (SEO) wichtig sind. Hier werden für die jeweilige Seite die wichtigsten Informationen abgelegt, die bei einer Google-Suche angezeigt werden.

Seitentitel/-namen anpassen

„Titel“ vergibt den Seitennamen, der im Browserfenster angezeigt wird, „Slug“ die Darstellung in der URL-Leiste (www.trennung-meistern.de/.../Seitenname, „Menütitel“ den Seitennamen im Hauptmenü.

Achtung: Slugs dürfen KEINE LEERZEICHEN, UMLAUTE ODER SONDERZEICHEN ENTHALTEN. Dadurch können URLs nicht mehr aufgelöst werden und es entstehen technische Probleme.

„Slugs“ sollten nach dem Anlegen ohne Absprache nicht mehr verändert werden, da sonst angelegte Seitenverlinkungen „brechen“ können.

Metadescription einpflegen

Metatag „description“ sind zur Suchmaschinenoptimierung (SEO) wichtig, da sie von Google als „Seitenvorschau“ ausgelesen werden. (Hier gibt es bspw. mehr Informationen dazu: <https://de.semrush.com/blog/meta-descriptions-on-page-seo/>)

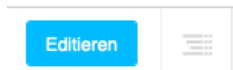
SEO-freundliche Meta Descriptions sollten:

- ca. einen bis zwei Sätze lang (140–160 Zeichen) sein (Zeichenanzahlprüfer: <https://wordcounter.net/>)
- für diese Inhaltsseite wichtige Keywords verwenden (s. Keywords Dokument SEO-Küche)
- einen Call to Action enthalten (Lesen Sie hier mehr...)
- sich nicht auf mehreren Seiten doppeln (bspw. Beim Seitenkopieren)
- aussagekräftig und passend zum Content sein

Seiteninhalte editieren Strukturansicht

Für das Einfügen und Verändern von Inhalten auf einer bestimmten Seite sind Funktionen innerhalb der **Strukturansicht** einblendbar.

Die **Strukturansicht** kann auf der gewünschten Seite durch den Button ganz rechts in der Kopfleiste ein- und ausgeblendet werden. Hier werden die Inhalte der jeweiligen Seite als verschachtelte Plugins (Inhaltselemente mit unterschiedlicher Funktion) angezeigt. Betätigen Sie hierzu den „Editieren“-Button.



Hier wechselt die Ansicht und das **Listenicon** ganz rechts wird bedienbar.



Klicken Sie auf das Listenicon um in die Strukturansicht zu wechseln.



Die Strukturansicht zeigt alle Inhaltselemente an, die auf der Seite enthalten sind. Die Zuordnung kann bei vielen Elementen unübersichtlich werden, weshalb bei **Klick auf das Inhaltselement** in der Seiten-Darstellung in der Strukturansicht das **gewählte Element blau** markiert wird.

Der selbe Effekt wird mit **gedrückter „Umschalttaste / Shift-Taste“** und einem Mouse-hover über den Inhalt der Seite – oder die einzelnen Plugin-Elemente in der Strukturansicht – erzielt.

Mit **Doppelklick** kann das Element **direkt editiert** werden.

Seitenänderungen rückgängig machen

Die letzte Änderung auf der Seite kann durch den „Zurück-Pfeil“ in der Kopfleiste wieder rückgängig gemacht werden.

Achtung: Rückgängigmachen ist nicht mehr möglich, nachdem die Seitenänderungen veröffentlicht wurden.



Seitenänderungen veröffentlichen

Sobald Änderungen an der Seite vorgenommen wurden, müssen diese noch veröffentlicht werden, damit andere Nutzer sowie Webseitenbesucher den neuen Inhalt sehen können. Den „Seitenänderungen veröffentlichen“ Button finden Sie im Django-CMS Headermenü oben rechts.

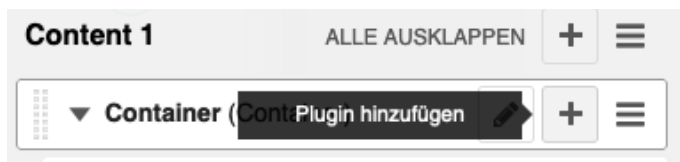


PlugIns als Inhaltselemente Funktionalität

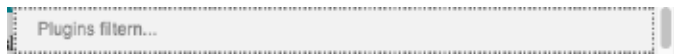
DjangoCMS baut darauf auf, dass Inhalte mit verschiedenen PlugIns eingepflegt werden. Jedes PlugIn bietet eine bestimmte Funktionalität. Über die Strukturansicht, die rechts oben ein- und ausgeblendet werden kann, sieht man alle verwendeten PlugIns auf der jeweiligen Unterseite, die momentan betrachtet wird.

PlugIns müssen je nach Typ verschachtelt werden, um die gewünschte Funktionalität zu erhalten. Manche PlugIns beinhalten tatsächlichen Inhalt wie Texte oder Bilder, andere bewirken zum Beispiel eine Spaltenansicht oder ummanteln den verschachtelten Inhalt. Die wichtigsten PlugIns werden später im Dokument vorgestellt.

PlugIns hinzufügen

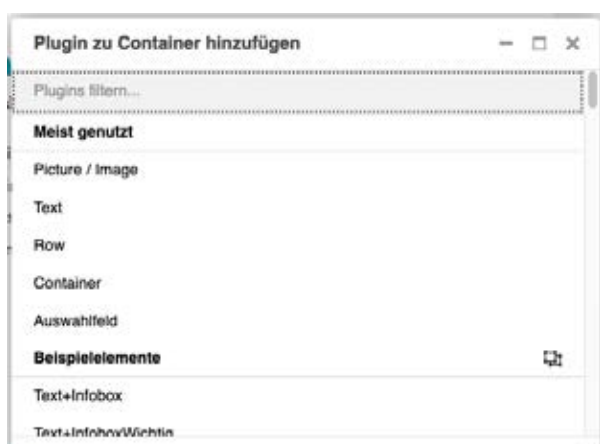


Das **Hinzufügen und Bearbeiten der PlugIns** kann durch das Plus Icon und den Stift an der rechten Seite jedes einzelnen PlugIns erfolgen. Um schnell das gewünschte PlugIn zu finden, empfiehlt es sich die Suchfunktion „PlugIns filtern...“ zu verwenden.



„Module“ PlugIns hinzufügen

Aus der Liste der PlugIns lassen sich auch direkt **„Beispiel-elemente“** (fertige Bausteine) auswählen (Symbol: 2 Rechtecke). Es empfiehlt sich jedoch zunächst bei „Administration“ > „Modules“ einen Überblick über die vorhandenen Module zu verschaffen.



„STARK“ PlugIns hinzufügen

Unter der Kategorie „STARK“ finden Sie die speziell für das Projekt erstellten PlugIns.

PlugIns verschieben, kopieren, löschen

Verschachtelte PlugIns bilden jeweils eine Gruppe mit den darin enthaltenen PlugIns. So kann man beispielsweise durch die Auswahl des äußersten PlugIns eine komplette PlugIn-Gruppe kopieren, verschieben oder ausschneiden.

Um Elemente nicht neu erstellen zu müssen, können diese auch innerhalb der Seite und auch seitenübergreifend kopiert oder verschoben werden.

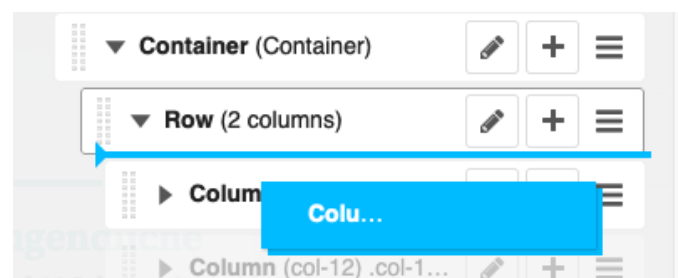


Diese zusätzlichen Funktionen sind jeweils im **„List-Icon“** des jeweiligen PlugIn-Elements zu finden. Ausschneiden, Kopieren und Einfügen kann auch über unterschiedliche Seiten auf der Webseite hinweg geschehen.

Diese Funktionalität kann viel Arbeit ersparen und garantiert mit gleichen Bausteinen einen konsistenten Aufbau über die komplette Webseite hinweg. Wie bereits erwähnt sind bei „Modules“ solche standardisierten Bausteine zu finden.

PlugIns per drag&drop verschieben

Bei Klick auf das gewünschte Inhaltselement und Verschieben bei gehaltener Maustaste auf die gewünschte Zielposition zeigt hier eine blaue Linie die Position innerhalb der Verschachtelung an. Bei Loslassen der Maus positioniert sich das Element an der gewünschten Stelle.

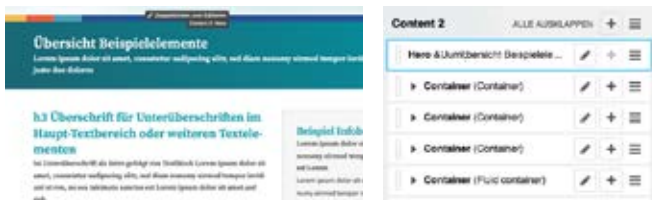


Seiteninhaltsstruktur Inhaltsstrukturierung - Content Container

In der Strukturansicht sieht man, dass pro Seite verschiedene Container zur Verfügung gestellt werden, die mit Plugins gefüllt werden können.

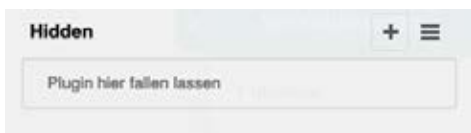


Die Container haben Namen wie „Start“ oder „Content 1“, „Content 2“, usw... und ermöglichen eine zusätzliche Strukturierung des Inhalts. Alle Plugins im Container „Start“ werden zum Beispiel im oberen Bereich der Seite mit farbigem Hintergrund angezeigt, einzelne Sektionen sind mit türkisenen Überschriftbalken getrennt.



Die Verwendung der Container „Content 1“ – „Content 5“ ermöglicht eine klare Strukturierung der Seite in einzelne Sektionen und Zuordnung der einzelnen Abschnitte zum InPage-Seitenmenü.

Außerdem können diese Bereiche bei **Verlinkungen adressiert** werden. Die Verlinkung kann bei einem „Link“ bei „Link -Einstellungen“ im Feld „Anker“ eingetragen werden. Dort muss dann der jeweilige Wert „s1“ für die Verlinkung zu „Content1“ oder „s2“ für die Verlinkung zu „Content 2“, usw... angegeben werden. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie unter: „Auf bestimmten Seitenabschnitt verlinken“.



Jede Seite enthält einen **Container „Hidden“**. Hier können Inhaltselemente platziert werden, die bspw. angelegt sind, aber auf der Website (noch) nicht angezeigt werden sollen.

Statische Container - Footer & Hilfen

Im unteren Bereich der Strukturansicht sind „statische Container“ angelegt. Man erkennt diese durch das Pin-Icon neben dem Titel des Containers.

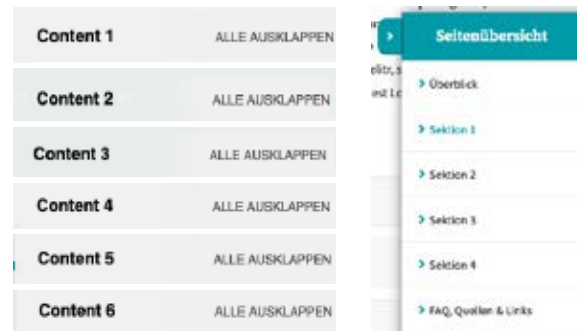


Der darin befindliche Inhalt wird im Gegensatz zu den anderen Containern auf der gesamten Webseite angezeigt. Wenn der Inhalt in den statischen Containern auf einer Unterseite bearbeitet wird, ändert er sich für die komplette Website.

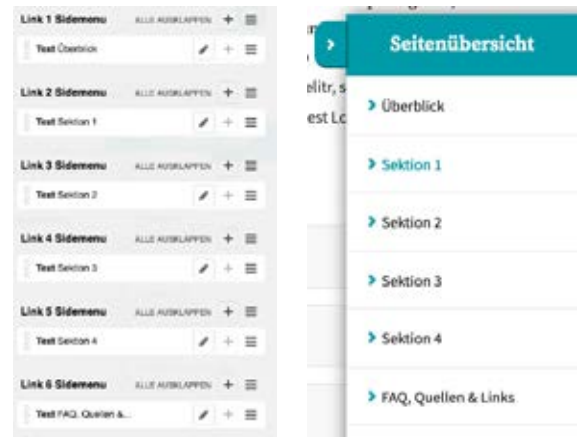
Achtung: Änderungen an statischen Containern sollten deshalb nur vom Administrator/befugten Editoren vorgenommen werden.

Logik InPage-Seitenmenü

Das InPage-Seitenmenü steuert die einzelnen Sektionen/Contentbereiche Content 1-6 an. Die Inhalte der einzelnen Sektionen können innerhalb der Content Container „Content 1-6“ geändert werden.



Die Namen der einzelnen Sektionen im inPage-Seitenmenü können über die Content Container „Link1 Sidemenu“ - „Link 6 Sidemenu“ geändert werden.

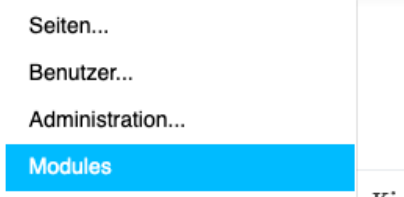


Falls unerwünschte Abstände im Menünamen auftauchen, im Quellcode-Modus (Icon rechts oben) editieren und alle enthaltenen `<p></p>`-Tags löschen. Diese Paragraphen werden vom CMS automatisch erstellt, haben aber in Menülisten-`` Elementen ungewünschte Effekte.



Module

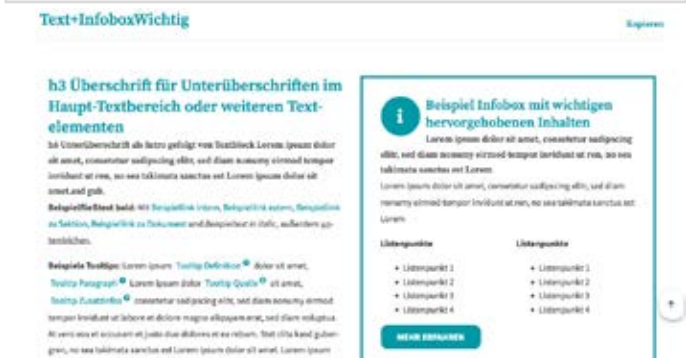
STARK – Streit & Trennung meistern



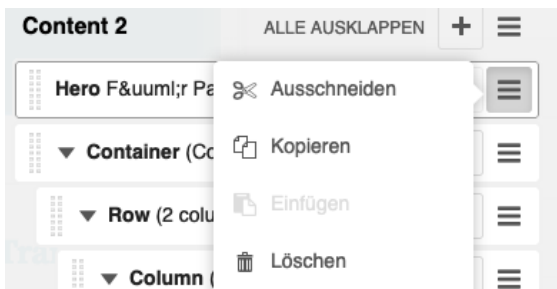
Unter dem Menüpunkt STARK > Modules findet man auf der Übersichtsseite vorgefertigte Template-Elemente. Diese können über den „Kopieren“-Button jeweils rechts neben dem Modulnamen über dem Modul kopiert werden.

Diese Module-TemplateElemente sollten bei der Inhaltserstellung verwendet werden, da hier komplette Inhaltszeilen schon auf responsive Darstellung optimiert wurden. Wenn Sie Inhaltelemente neu per Bootstrap „Container“, „row“, „col“-Elementen anlegen, kann es schnell zu Einstellungsfehlern kommen, die zu Darstellungsfehlern führen.

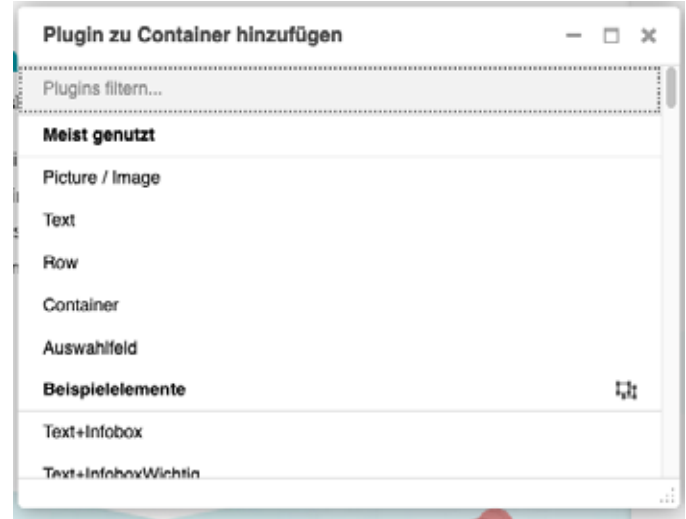
Deshalb wenden Sie sich bei Wünschen zu neuen Darstellungselementen bitte an den Webseitenadministrator, der Ihnen responsivoptimierte Templates zur Verfügung stellen kann.



Bei der gewünschten Zielseite kann das Modul dann in das gewünschte Zielelement über das „List-Icon“ > „Einfügen“ hineinkopiert werden.



Jedes einzelne Modul-Element ist mit einem Namen versehen, bspw. „Text-InfoboxWichtig“, mit diesem das Modul auch über die Strukturansicht und in der **Plugin Auswahl unter „Beispielelemente“** zu finden ist und direkt eingefügt werden kann.



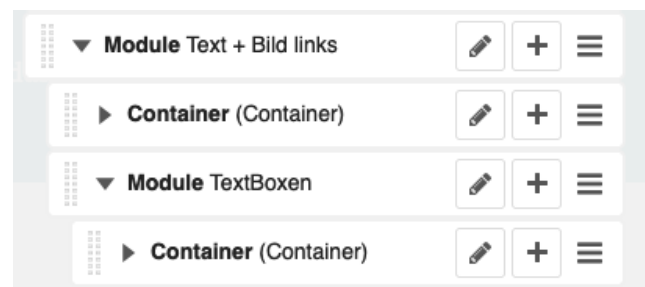
Die Module dienen als Gestaltungsvorlage bestimmter Funktionalitäten. Die einzelnen Module bestehen meist aus einer Zusammensetzung verschiedener PlugIns. Auf der Modules-Seite findet man die wichtigsten Standard-Inhaltelemente.

Achtung: Die Template-Vorlagen auf der Module-Seite sollten nicht editiert oder gelöscht werden. Neue Module sollten nur nach Absprache hinzugefügt werden.

Nachdem die Module-Elemente auf die Zielseite kopiert wurden, können hier die Inhaltelemente beliebig adaptiert werden.

In Inhaltsseiten hineinkopierte „Module“-Elemente werden als solche in der Seitenansicht gruppiert und benannt dargestellt. Diese Gruppierung hat keine Funktionalität, da kein Bezug zum „Quell“-Moduleelement besteht.

Falls diese Gruppierung als zusätzliche Verschachtelung verwirrt, können die Inhaltelemente innerhalb des Module-Elements per Drag & Drop in die übergeordnete Ebene gezogen werden und der „Module“-Container gelöscht werden.



PlugIns/Funktionen im Detail

Generell ist es ratsam, dass beim Erstellen eines komplexen Layout-Systems vorerst bei der oben beschriebenen „Modules“ Seite nach einer Vorlage geschaut wird. Diese kann nach dem „Kopieren“ und „Einfügen“ an der gewünschten Stelle dann beliebig bearbeitet und erweitert werden.

Hier bekommen Sie einen Überblick über die existierenden PlugIn-Elemente und ihre Funktionalitäten:

Die wichtigsten PlugIns für das Einfügen von Inhalten sind:

- Bootstrap „Container“, „row“, „col“ für die Seitenstruktur
- „Text“ Texteditor
- „Link/Button“ für Verlinkungen
- „Picture/Image“ für Bildelemente
- „Videoplayer“ mit „Datei“ für Videoelemente
- Bootstrap „Spacing“ als Abstandshalter
- Bootstrap „Blockquote“ für Zitate
- Bootstrap „Collapse“ mit „Collapse trigger“ und „Collapse Container“ für Accordionelemente
- „Icons“ zur Darstellung von Icons
- „HighlightBox“ für Textboxen
- „Tooltip“ für Tooltip-Zusatzinformationen
- „Trennlinie“ für horizontale optische Trennlinien
- „Umfrage“ zur Darstellung von Umfragen
- „Charts“ zur Darstellung von Schaubildern

Texteditor

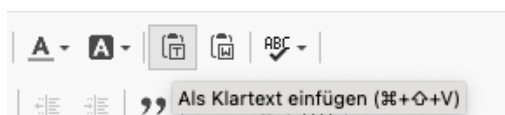
Texte können über das „Text“ PlugIn eingefügt werden. Im Text-Editor hat man wie bei Word die Möglichkeit den Text durch Überschriften, oder Formatierungen zu gestalten.



Nach Änderungen sollte das Speichern (rechts unten) nicht vergessen werden.









Achtung: Es ist wichtig, dass Texte **NICHT** formatiert in den Editor kopiert werden, da ansonsten die **Formatierung von der ursprünglichen Quelle übernommen wird.**

Text „Als Klartext einfügen“ über Icon in der Editorleiste.



Texte editieren

Der Texteditor des Django CMS ähnelt in seinen Funktionen gängigen Texteditoren in Textbearbeitungsprogrammen. In der oberen Zeile finden Sie (v.l.n.r.):

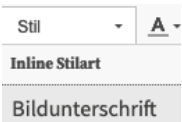
-  **Änderungen:** rückgängig / wiederherstellen
-  **Django PlugIns** einfügen (bspw. Link/Button, Icons, Tooltips, Trennlinie)
-  **Blöcke anzeigen:** zeigt verwendete Formatierungen der einzelnen Elemente an
-  **Absatzformate festlegen:** bspw. Überschrift 1- 6, normaler Absatz
-  **Stil festlegen:** bspw. bei Bildunterschrift, Liste
-  **Farben:** Textfarbe / Hintergrundfarbe ändern (nicht empfohlen)
-  **Einfügen:** bitte nur „als Klartext einfügen“
-  **Rechtschreibung:** prüfen

Style-Guide

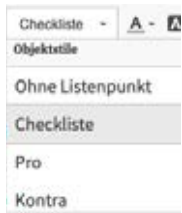
Achtung:

- Die Textformatierung **„kursiv“ und „unterstrichen“** sollte falls nicht unbedingt nötig **NICHT verwendet** werden, da durch diese Textformatierung Verwechslungsgefahr zu einem Link entsteht
- **Text-Farben** sollten für Text falls nicht unbedingt nötig **NICHT verändert werden**
- Die **Überschriften-Formate H1 und H2** sollten in Inhaltselementen **nicht verwendet werden**, sie sind für die Seiten- und Sektionsüberschriften angelegt (SEO: Eine Überschrift H1 sollte pro Seite nur ein Mal auftreten)
- Weitere **Überschriften** sollten **nach einer hierarchischen Ordnung** auftreten, also bspw. keine H6 vor einer H3 Überschrift
- **Keine „harten“ Zeilenumbrüche** in den Texten integrieren, „weiche“ Zeilenumbrüche (Softthyphen) werden automatisch generiert

Stil festlegen – Darstellung Listen, BUs



Zum Erstellen von **Bildunterschriften** wird der gewünschte Text markiert und unter Stil > Bildunterschrift ausgewählt.



Zum Erstellen von **Listenelementen** wird eine bereits erstellte Liste markiert und unter Stil die gewünschte Darstellung ausgewählt. Diese wird erst nach Abspeichern des Texts übernommen.

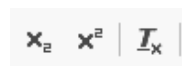
✓ Checklistenelement + Pro-Listenelement - Kontra-Listenelement

Texte formatieren

In der zweitoberen Zeile des Texteditors finden Sie (v.l.n.r.):



Textformatierung: bold / schräggestellt / unterstrichen / durchgestrichen



tiefgestellt / hochgestellt | Formatierung entfernen



Ausrichtung: linksbündig / zentriert / rechtsbündig / Blocksatz (nicht empfohlen)



Elemente: Horizontale Trennlinie | Nummerierte Liste / Liste



Einzug: nach links / nach rechts



Verlinkung: einfügen /entfernen



Tabelle: einfügen



Auf **Quellcode**/HTML-Ansicht umschalten

Tabellen

Im Text-Editor können über das „Tabelle“-Icon Tabellen eingefügt werden. Die Anzahl der Zeilen und Spalten kann beliebig angelegt werden.

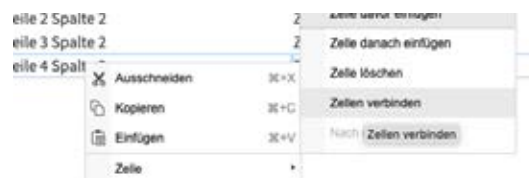
Auch nach Erstellung können Tabellen noch durch **Doppelklick** auf den Tabellen-Rahmen **editiert** werden.

Achtung: Bitte beachten, dass bei dem Feld „**Breite**“ **100%** angegeben wird und bei „Höhe“ kein Wert, damit die Tabelle responsiv dargestellt wird.

Zeilen + Spalten können mit **Rechtsklick** in den gewünschten Bereich **erweitert und reduziert** werden.



Tabellenzellen können **zusammengefasst** werden, indem die gewünschten Zellen selektiert werden und mit Rechtsklick Zelle > Zellen verbinden gewählt wird.



Die **Breite der Tabellenspalten** kann per CSS über die **Quellcode-Ansicht** angepasst werden.

Zeile 1 Spalte 1	Zeile 1 Spalte 2	Zeile 1 Spalte 3
Zeile 2 Spalte 1	Zeile 2 Spalte 2	Zeile 2 Spalte 3
Zeile 3 Spalte 1	Zeile 3 Spalte 2	Zeile 3 Spalte 3
Zeile 4 Spalte 1	Zeile 4 Spalte 2	Zeile 4 Spalte 3

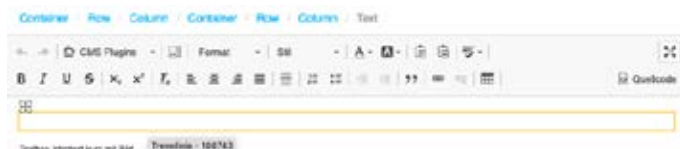
Wenn z.B. die erste Spalte 60% der Tabellenbreite einnehmen soll, muss dieser Wert in alle Zellen der ersten Spalte eingetragen werden: **width="60%"**.

```
<tr>
  <th scope="col" style="text-align: left;" width="60%">Zeisshy;le 1 Spi
  <th scope="col" style="text-align: left;">Zeisshy;le 1 Spalshy;te 2<,
  <th scope="col" style="text-align: left;">Zeisshy;le 1 Spalshy;te 3<,
</tr>
thead>
body>
<tr>
  <td width="60%">Zeisshy;le 2 Spalshy;te 1</td>
  <td>Zeisshy;le 2 Spalshy;te 2</td>
  <td>Zeisshy;le 2 Spalshy;te 3</td>
</tr>
<tr>
  <td width="60%">Zeisshy;le 3 Spalshy;te 1</td>
  <td>Zeisshy;le 3 Spalshy;te 2</td>
  <td colspan="1" rowspan="2">Zeisshy;le 3 Spalshy;te 3<br />
  Zeisshy;le 4 Spalshy;te 3</td>
</tr>
<tr>
  <td width="60%">Zeisshy;le 4 Spalshy;te 1</td>
  <td>Zeisshy;le 4 Spalshy;te 2</td>
```

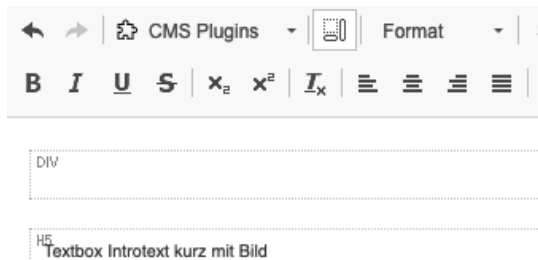
Darstellung CMS PlugIns im Texteditor

Innerhalb des Texteditors können CMS PlugIns platziert werden, werden aber leider nicht durchgängig zuverlässig dargestellt. Es gibt jedoch drei Möglichkeiten dieses Problem zu umgehen:

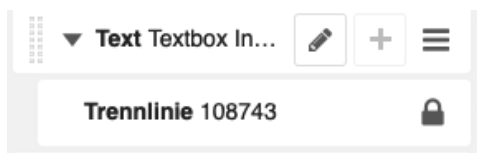
1. Beim **Mouseover** über die Stelle wird das PlugIn gelb umrandet und kann mit Doppelklick geändert/geöffnet werden.



2. Über das „**Blöcke anzeigen**“ Icon (rechts neben CMS PlugIns) werden Elemente als Blöcke angezeigt. Hier wird der Trenner als „Div“ dargestellt und kann mit Doppelklick geöffnet werden.



3. Über die **Strukturansicht** in der Seitenleiste werden alle im Text enthaltenen CMS PlugIns angezeigt und können durch Doppelklick auf den PlugInnamen geöffnet und bearbeitet werden.



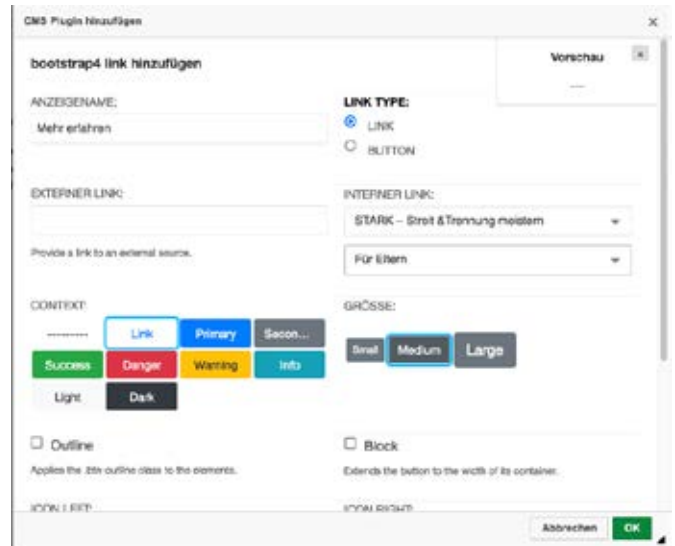
Links und Buttons

Verlinkungen zwischen den einzelnen Unterseiten, zu externen Seiten oder auf der gleichen Seite, sind möglich mit dem „**Link/Button**“ PlugIn über den Texteditor oder die Strukturansicht. Das PlugIn lässt sich beliebig verschachteln. Man kann somit andere PlugIns dem „Link/Button“ PlugIn unterordnen und so den kompletten Inhalt „klickbar“ machen.

Links im Fließtext

Möchte man im Fließtext Verlinkungen hinzufügen, kann man den gewünschten Textbereich markieren und im Texteditor unter „CMS PlugIns“ das PlugIn „Link / Button“ auswählen.

Der Screenshot zeigt beispielhaft die Einstellungen für einen normalen Link im Fließtext. Hierbei ist wichtig, dass CONTEXT: „Link“ und LINK TYPE: „Link“ ausgewählt ist.



Tipp: Die Vorschau im Dialogfenster rechts oben sowie die Texteditoransicht geben keine korrekte Information über die tatsächliche Darstellung des Links/Buttons. In der Webseitendarstellung sollte jedoch der Link nun so dargestellt werden:

> Mehr erfahren

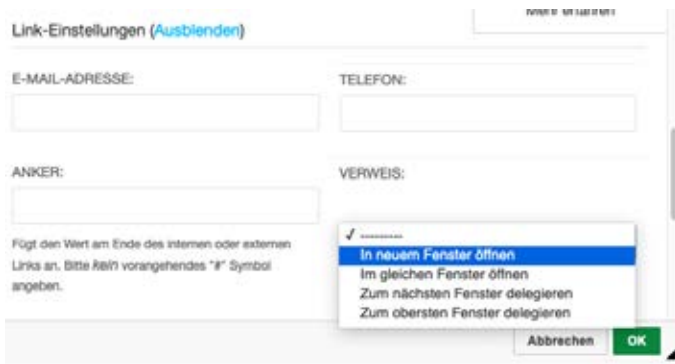
Achtung: Nach dem Speichern bitte die Darstellung und Funktionalität prüfen, bei Verlinkungen ist es wichtig, dass auf die richtige Seite verwiesen wird.

Auf externe Webseite verlinken

Will man auf eine externe Seite verlinken, muss im Editor des „**Link/Button**“ PlugIns die gewünschte URL mit Protokoll, also bspw. <https://www.beispiel.de>, im Feld „EXTERNER LINK“ eingetragen werden. Ist dieses Textfeld mit einer URL gefüllt, wird die Einstellung „INTERNER LINK“ überschrieben.



Achtung: Ein **externer Link** sollte **IMMER** in einem **neuen Fenster geöffnet werden**, damit die STARK Webseite im ursprünglichen Fenster geöffnet bleibt.



Um dies zu erreichen muss bei den „Link-Einstellungen“ beim Punkt „VERWEIS“: „In neuem Fenster öffnen“ ausgewählt werden. Diese Einstellung muss nur für externe Links/Dokumente durchgeführt werden. Nicht vergessen anschließend die Funktionalität des Links zu testen.

Auf bestimmten Seitenabschnitt verlinken

Will man auf der gleichen Seite, oder auf einer anderen Seite auf einen anderen Seitenabschnitt auf die einzelnen „Sektionen-Container“ verlinken, so muss man bei „Link-Einstellungen“ beim Feld „ANKER“ je nach Zielsektion „s1“, „s2“, „s3“,... „s7“ eintragen.

(s. „Inhaltsstrukturierung - Content Container“) Die einzelnen Contentsektionen sind über das InPage-Menü ansteuerbar und auch durch die türkisene „Kopfleiste“ erkennbar.

Damit werden die „Content-Container“ in der Strukturansicht „Content 1“ – „Content 7“ adressiert. d.h.: „s1“ verlinkt zu „Content 1“ auf der Zielseite, „s2“ verlinkt zu „Content2“, etc.



Es gibt auch die Möglichkeit, direkt auf einzelne Inhaltselemente zu verlinken (nicht empfohlen, da unübersichtlich). Hierzu muss das Ziel-Inhaltselement eine Id bekommen, welche über „Erweiterte Einstellungen“ > „Attribute“ eingefügt werden kann. Diese Id wird dann als Anker in den Link-Einstellungen hinterlegt.



Zusätzlich sollte bei einem Link zu einem „Anker“ immer ein Scrolling-Effekt hinzugefügt werden. Um einen **Scrolling-Effekt** einzufügen, muss bei „Erweiterte Einstellungen“ über das „Plus“-Symbol bei „ATTRIBUTE“ „class“ und „page-scroll“ hinzugefügt werden.

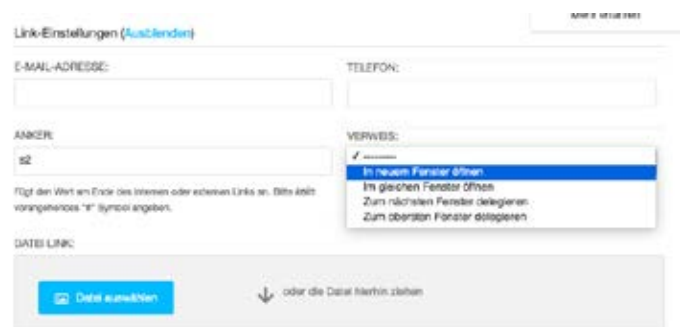
Der Scrolling-Effekt bewirkt, dass nach dem Klick zur Anker-Stelle automatisch gescrollt wird, anstatt gesprungen.



Achtung: Die Seite sollte nach dem Hinzufügen des Links zunächst neu geladen werden, um den Scroll-Effekt zu testen.

Dateien/Dokumente verlinken

Sollen Dateien wie PDFs, Bilder, Dokumente etc. bei Klick auf einen Link geladen werden, muss innerhalb des „Link/ Button“ **Plugins** unter Dateilink die gewünschte Datei ausgewählt werden. Unter Verweis: „in neuem Fenster öffnen“ wählen.



Achtung: Dateilinks sollten **IMMER** in einem **neuen Fenster geöffnet werden**, damit die STARK Webseite im ursprünglichen Fenster geöffnet bleibt.

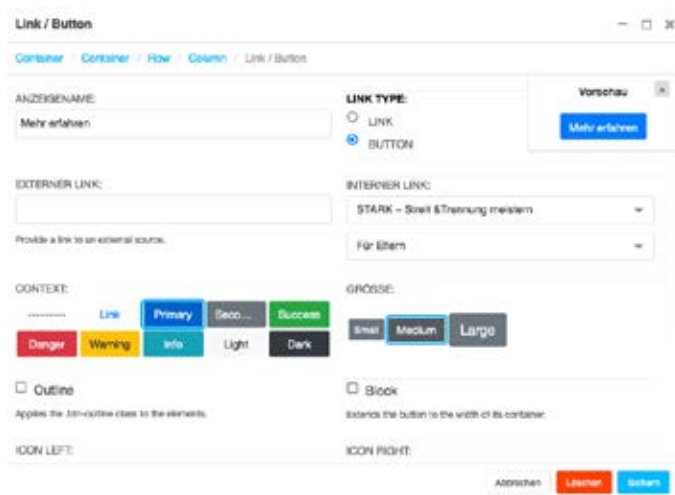
Downloadbare Elemente:

Damit die Dokumente nicht nur in einem neuen Fenster geöffnet, sondern auch gleich heruntergeladen werden, muss unter „Erweiterte Einstellungen“ Attribute mit dem „+“-Icon ein neues Attribut erstellt werden. Dieses dann „download“ nennen und mit dem gewünschten Namen des Downloads ergänzen. Hier sollte die Dateiendung (bspw. .pdf) integriert sein. Der Name sollte keine Leerzeichen, Umlaute, Sonderzeichen, etc. enthalten.



Buttons: Visuelle Darstellung

Die Darstellung eines Links als gerahmten Button kann mit dem „LINK TYPE“ BUTTON erreicht werden.



Achtung: Um ein kontinuierliches Design zu gewährleisten sollte nur der **vorgegebene Button-Typ** verwendet werden.

Als LINK TYPE: „Button“, im CONTEXTE Bereich: „Primary“ auswählen, GRÖSSE: „Medium“. Das „Primary“ türkis färbt den Button beispielsweise letztendlich auf der Webseite in der Hauptfarbe.

Der Punkt „Block“ lässt den Button über die komplette Container-Breite anzeigen. Diese Funktion sollte nur ausgewählt werden, wenn der Button in einem in der Breite begrenzten Container platziert wurde.

Der Punkt „GRÖSSE“ verändert die Größe des Buttons. Um die Webseite einheitlich zu gestalten sollten die Buttons ausschliesslich in „Medium“ dargestellt werden.

Bitte beachten:

- Die Funktionalität der Verlinkungen sollte immer nach Hinzufügen/Änderungen getestet werden
- Verlinkungen auf einen anderen Abschnitt auf der gleichen Seite (Anker) sollten die Klasse (class: page-scroll) bekommen
- Bei Externen Verlinkungen und Verlinkungen auf Dateien/Dokumente muss bei „VERWEIS“ immer „In neuem Fenster öffnen“ ausgewählt werden
- Innerhalb des Fließtexts sollten nur „normale Links“ vorhanden sein. (LINK TYPE: „Link“ + CONTEXTE: „Link“)
- Buttons wirken als Blickfang und sind deshalb nur für wichtige Verlinkungen in einer neuen Zeile einzusetzen
- Der Standard-Button ist in Primary-türkis und in Medium Größe (CONTEXTE: Primary + GRÖSSE: Medium)
- Buttons sollten, wenn möglich, aus den Modul-Templates übernommen werden

Besondere Buttons

Auf der „Modules“ Seite werden die wichtigsten Buttons für die Webseite aufgeführt. Einige Buttons beinhalten zusätzlich zum Anzeigetext links ein Icon. Diese können über „Icon left“ aktiviert werden.



Achtung: Es sollten, wenn möglich, **die existierenden Buttons verwendet werden**, um eine Einheitlichkeit zu garantieren.

Buttons Verlinkung:



Buttons Download:



Bilder, Videos & Dateien einfügen

Bilder

Bilder können in der Strukturansicht > „Plus“-Icon > PlugIn hinzufügen > über das **PlugIn „Picture/Image“** eingefügt werden. Als Dateiformate sind JPG und PNG möglich. PNG-Bilder ermöglichen einen transparenten Hintergrund.

Vor dem Bildupload prüfen:

- **korrektes Bildformat:** .jpg oder .png
- Die Bilder sollten im **RGB-Farbraum** angelegt sein (nicht CMYK!)
- **maximale Auflösung: 72-150 dpi** (nicht 300)
- **maximale Bildgröße:** ca. 1400px Breite
- **minimale Bildgröße:** 768px Breite bei Bildern, die responsiv sein sollen (damit sie auf Mobilgeräten optimal dargestellt werden)
- Die Bilder sollten für eine verringerte Dateigröße optimalerweise vor dem Upload **komprimiert** werden (bspw. hier: <https://imagecompressor.com/>)

Bilder können bspw. mit diesen kostenlosen Online-Tools bearbeitet werden:

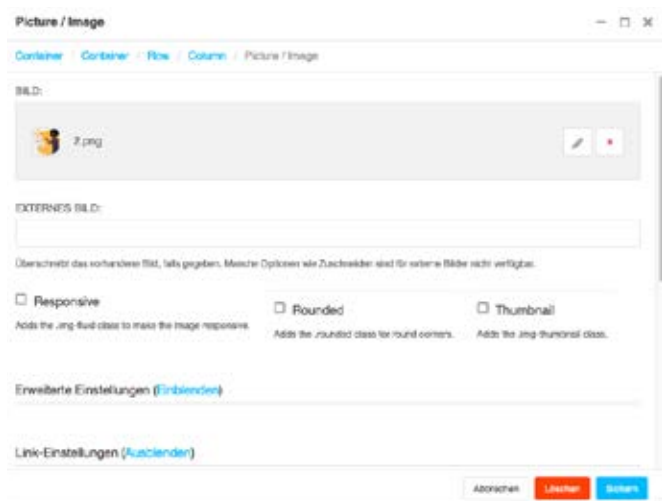
(teilweise Anmeldung nötig)

- <https://www.canva.com/photo-editor/>
- <https://spark.adobe.com>
- <https://www.fotor.com/>

Beim Upload von neuen Bildern prüfen:

(s. auch Kapitel „Dateiverwaltung“)

- **Titel:** bezeichnender Titel vergeben? (Standard: Dateiname nicht immer passend)
- beschreibenden **Alternativtext** vergeben? (Barrierefreiheit)



Beim geöffneten Dialogfenster vom PlugIn „Picture/Image“ müssen normalerweise keine großen Änderungen gemacht werden. Das Wichtigste ist die Auswahl des Bildes im oberen Bereich.

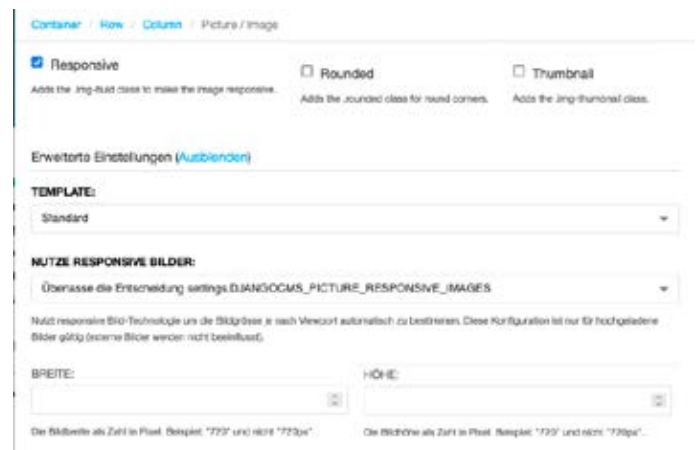
Nach dem Klick auf den blauen Button „Datei auswählen“ wird ein neues Fenster geöffnet, wo aus allen vorhandenen Bildern auf der Webseite ein Bild ausgewählt werden kann oder auch ein eigenes neues Bild, das noch nicht vorhanden ist, hochgeladen werden kann.

Die Dateistruktur des Medienordners und wie diese verwendet werden soll, wird im Abschnitt „Dateiverwaltung“ erklärt.



Um bei der Bildauswahl zwischen den verschiedenen Ordnern zu navigieren, kann der „Ordner“-Button links oben verwendet werden.

„Root“ ist der oberste Verzeichnisordner. Hier lassen sich alle Unterordner und Dateien der Webseite finden. **Beim Upload neuer Bilder bitte Vorgaben beachten** (s.: Vor dem Bildupload prüfen; Beim Upload von neuen Bildern prüfen)



Achtung: Bilder sollten möglichst „responsive“, ohne feste Breite und Höhe, integriert werden. (s.o. Einstellungen Screenshot)



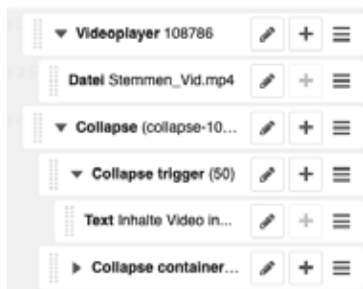
In den Zuschneiden-Einstellungen sollte „automatische Skalierung“ aktiviert sein. Da das „Picture/Image“ PlugIn innerhalb eines Platzhalters (Bootstrap-„Row“ und „Column“-Element) verschachtelt ist, sorgen diese Bootstrap-Elemente dafür, das Bild richtig zu platzieren und für unterschiedliche Bildschirmgrößen anzupassen.

Videos

Lokale Videos

Das PlugIn „Videoplayer“ bietet die Möglichkeit Videos bereitzustellen. Das PlugIn kann verschachtelt werden und in ihm alle benötigten Videoformate/-dateien platziert werden.

Achtung: Videos sollten am Besten nicht neu als PlugIn-Element erstellt werden, sondern es sollte auf **die bereits erstellten Module-Templates zurückgegriffen werden**, da jedes Video aus Gründen der Barrierefreiheit ein zusätzliches Inhaltselement mit Beschreibungstext erhalten sollte.



In den Einstellungen des PlugIns „Videoplayer“ sollte ein „POSTER“ (VorschauBild) hinzugefügt werden.



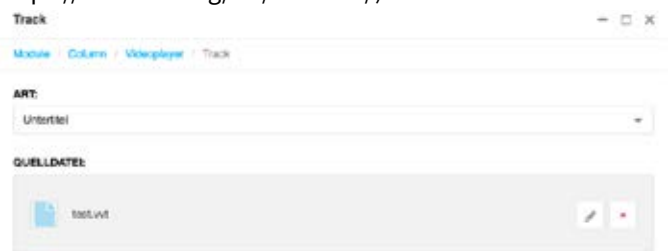
Nachdem das „Video“-PlugIn Element erstellt wurde, wird diesem Element untergeordnet über das „Plus“-Icon dann über „Datei“ Dateien mit Videos hinzugefügt.



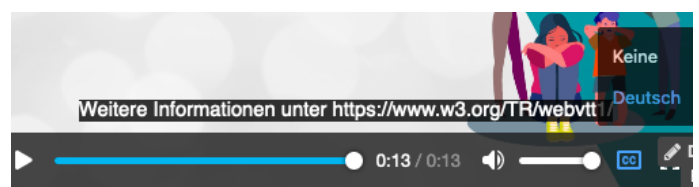
- Bitte beachten:**
- **Das Video sollte für optimale Browserkompatibilität in mehreren Videoformaten bereitgestellt werden:** MP4 (MPEG-4-Dateiformat), OGG/OGV und ggf. webM (Kostenfreie Konvertierungssoftware bspw.: <https://handbrake.fr/>)
 - Das Video sollte für eine **reduzierte Dateigröße komprimiert sein** (bspw. H.264 Codec, reduzierte Bitrate Audio & Video)
 - Die Dateigröße sollte **20 MB nicht überschreiten**
 - Das Videoformat sollte optimalerweise in **HD oder FullHD** vorliegen

Untertitel in lokale Videos einfügen

Nachdem das „Video“-PlugIn Element erstellt wurde, wird diesem Element untergeordnet über das „Plus“-Icon die jeweilige „Track“ Datei mit Untertitel hinzugefügt. Die Quelldatei sollte im .vvt Format angelegt werden. (Mehr Informationen zum Anlegen der Datei: <https://www.w3.org/TR/webvtt1/>)



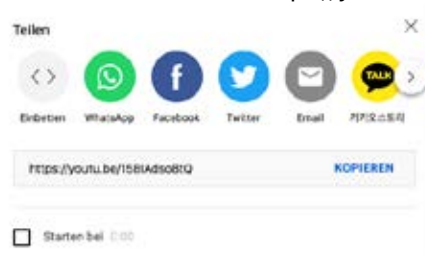
Unter Erweiterte Einstellungen > Label kann der angezeigte Name des Untertitels eingegeben werden. Dieser wird dann in der Fußleiste des Videos mit als Untertitel-Option angezeigt.



Externe Youtube Videos

Um externe Youtube Videos über die Website anzuzeigen, wird im PlugIn „Videoplayer“ das Template „Youtube responsive“ gewählt.

Auf <https://www.youtube.com/> kann beim gewünschten Video auf „Teilen“ rechts unter dem Video die Ziffern/Buchstabenkombination ohne „https://youtu.be/“ kopiert werden.



Im Django CMS VideoPlayer unter dem Reiter „Video einbinden“ wird unter „Link zum Einbinden“ die kopierte Youtube ID ohne URL angegeben.



Audio

Das PlugIn „Audioplayer“ bietet die Möglichkeit Audiofiles bereitzustellen. Das PlugIn kann verschachtelt werden und in ihm alle benötigten Audioformate/-dateien platziert werden.

Achtung: Audios sollten am Besten nicht neu als PlugIn-Element erstellt werden, sondern es sollte auf **die bereits erstellten Module-Templates zurückgegriffen werden**, da jedes Video aus Gründen der Barrierefreiheit ein zusätzliches Inhaltselement mit Beschreibungstext erhalten sollte.

Nachdem das „Audioplayer“-PlugIn Element erstellt wurde, wird diesem Element untergeordnet über das „Plus“-Icon dann über „Datei“ Audiodateien hinzugefügt.



Die Datei sollte über das Uploadfeld im Dateiformat .mp3 oder .aac (mp4 Container) hochgeladen werden, zusätzlich sollten aus Gründen der Barrierefreiheit Titel und Beschreibung ausgefüllt werden.



Bitte beachten:

- **Das Audio sollte für optimale Browserkompatibilität in folgendem Audioformat bereitgestellt werden:**
MP3 (audio/mpeg) oder AAC (audio/mp4)
- Die Dateigröße sollte **20 MB nicht überschreiten**

Bootstrap-PlugIns Bootstrap „Spacing“ – Abstandshalter

Das PlugIn „Spacing“ ist ein Element um Inhalte voneinander durch einen gewissen Abstand („Whitespace“) zu trennen.



Das „Spacing“-Element kann als **verschachteltes Element** angelegt werden, sodass sich die Abstände auf die darin liegenden Elemente auswirken.

Wenn nur ein Abstand nach oben oder unten angelegt werden soll, reicht es aber auch das Element **zwischen**

denjenigen Elementen zu platzieren, zwischen welchen der Abstand erscheinen soll. Dies sorgt für bessere Übersichtlichkeit der Inhalte durch Vermeidung von unnötiger Verschachtelung.

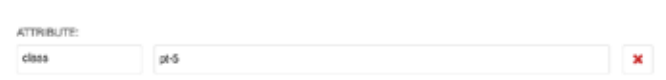


Abstände können in verschiedenen Größen und in alle vier Richtungen (oben, unten, links, rechts) integriert werden. Beim Wert „**PROPERTY**“ sollte außer in Ausnahmefällen „Padding“ (innerer Abstand) eingestellt werden. Bei „DEVICE“ kann die **Bildschirmgröße** festgelegt werden, bei welcher die Abstandsregelung eintreten soll. Dieses Feld kann meist unbeachtet bleiben und sollte erst nach ausgiebigen Tests auf verschiedenen Ausgabegeräten eingesetzt werden.

Tip: Man kann am class-Namen des PlugIns erkennen, wie die Einstellungen des jeweiligen „Spacing“-Elements vorgenommen wurden. Zum Beispiel steht „**py-4**“ für padding (innerer Abstand), „**py-4**“ SIDES = *-top & *-bottom (y-Achsen Abstand), „**py-4**“ GRÖSSE: *1.5 (4. größte Größe von 5). (s. <https://getbootstrap.com/docs/4.0/utilities/spacing/>)

PROPERTY: margin = bspw. „**my-4**“
PROPERTY: padding = bspw. „**py-4**“
SIDES: *-top = bspw. „**pt-4**“
SIDES: *-right = bspw. „**pr-4**“
SIDES: *-bottom = bspw. „**pb-4**“
SIDES: *-left = bspw. „**pl-4**“
SIDES: *-left & -right = bspw. „**px-4**“ (x-Achse)
SIDES: *-top & *-bottom = „**py-4**“ (y-Achse)
GRÖSSE: *.0 = „**py-0**“
GRÖSSE: *.25 = „**py-1**“
GRÖSSE: *.5 = „**py-2**“
GRÖSSE: *1 = „**py-3**“
GRÖSSE: *1.5 = „**py-4**“
GRÖSSE: *3 = „**py-5**“

Bitte beachten: Diese Abstands-Klassen sind aus Gründen der Übersichtlichkeit auch teilweise ohne „Spacing“-Element direkt in Elemente integriert, bspw. bei Containern als ATTRIBUTE. Falls ein Element einen Ihnen unerklärlichen Abstand zu anderen Element hält, kann dies eine Ursache sein.



Bootstrap „col“, „row“ – responsive Elemente

Um eine responsive Darstellung der Inhalte zu ermöglichen, werden die Bootstrap Elemente container, row und column verwendet (s. <https://getbootstrap.com/docs/4.0/layout/grid/>).

Achtung: Diese Elemente sollten, wenn möglich, **nicht selbständig angelegt und adaptiert** werden, da hier viele Einstellungen falsch getroffen werden können, die die Darstellung auf unterschiedlichen Geräten beeinflussen. Deshalb **bitte auf vorhandene „Modules“ zurückgreifen**.

Container und row

Ein Container ist das übergeordnete Element, in welchem Reihen enthalten sind. Eine Reihe (row) ist normalerweise, wie bei Tabellen, ein seitenbreites Element, das durch Spalten (column) weiter unterteilt wird. Bei Bootstrap wird hier normalerweise ein **12-Spalten Raster** verwendet.



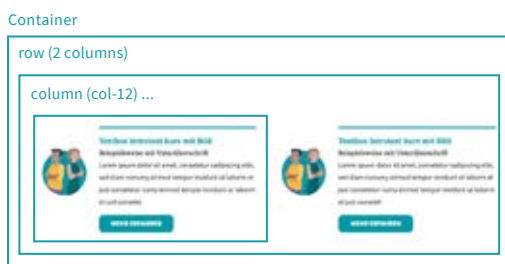
Verschachtelung

Die Verschachtelung kann noch beliebig weiter in die Tiefe gehen, so kann eine Spalte (column) wiederum eine untergeordnete Reihe (row) enthalten.

(s. bspw. <https://getbootstrap.com/docs/3.4/examples/grid/>)

Dies ist am folgenden Beispiel verdeutlicht:

Hier wird in einem Inhaltscontainer eine Reihe dargestellt, die in zwei Spalten Inhaltsboxen darstellt.



Innerhalb dieser Inhaltsbox gibt es aber noch eine weitere Unterteilung der Inhalte, in diesem Fall Bild+ Text, die alle auch auf Mobilgeräten bspw. korrekt dargestellt werden müssen. Dies resultiert in einer Verschachtelung der Inhaltselemente, wie es auch in der PlugIn-Darstellung in der Strukturansicht ersichtlich ist.



Ausrichten von Rows

Um Inhalte innerhalb einer Reihe bspw. **vertikal mittig** anzulegen (das Bild und Text bspw. auf einer Höhe liegen), kann innerhalb des Row Elements Vertical Alignment auf „align items center“ gestellt werden. Um Inhalte **horizontal mittig** anzulegen, kann „justify content center“ ausgewählt werden.



Columns

Bei der Verwendung solcher Layout-Elemente, wie bei der Kombination von „Row“- und „Column“-PlugIn, muss beachtet werden, dass sich die Darstellung auf dem Desktop-Monitor und am Smartphone unterscheidet.

So sollen zwei Spalten auf der Desktop-Ansicht nebeneinander und auf dem Smartphone optimalerweise untereinander angezeigt werden. Dieses gewünschte Verhalten kann in den jeweiligen „Column“-PlugIns festgelegt werden.



Hier sind die Zahlenwerte bei „Column size“ ausschlaggebend. Die Werte können zwischen 1-12 liegen. Die Zahl 12 bedeutet, dass die Gruppe bei der kleinsten Bildschirmgröße die komplette Bildschirmbreite einnimmt, also volle Breite, die folgenden „Column“ Elemente würden dann darunter angezeigt werden. (s. <https://getbootstrap.com/docs/4.0/layout/grid/#grid-options>)

Somit sollte als erster Wert immer 12 eingetragen werden, wenn in der kleinsten mobilen Ansicht der Inhalt die komplette Display-Breite einnehmen soll, was eigentlich fast immer der Fall ist.



Die darauffolgenden vier Felder repräsentieren „**Breakpoints**“, das heißt diese bestimmen das Verhalten der Spaltenanordnung und Breite für größere Displays.

„Breakpoints“ für Darstellung der Bildschirmbreiten:

- Extra small <576px
- Small ≥576px
- Medium ≥768px
- Large ≥992px
- Extra large ≥1200px



Für das oben genannte Beispiel soll also bei den beiden kleinsten Bildschirmbreiten Extra Small und Small die Spalte in voller Breite dargestellt werden, ab einem mittelgroßen Bildschirm (Medium, Large und Extra Large) also 2 Spalten zu sehen sein. (Wert 6 = 12/2)

Die Summe aller Werte der „Column“ Plugins in einem „Row“-Plugin Breakpoint muss somit immer 12 ergeben. D.h. bspw. zwei Spalten („Columns“) sollten also in Summe ihrer Breite in eine Reihe („row“) „passen“.

Achtung: Man sollte die differierende Darstellung der Container in den unterschiedlichen Bildschirmbreiten anschließend immer **testen**, indem man zum Beispiel das Browserfenster kleiner und größer zieht.

Bootstrap „Blockquote“ - Zitat

Das „Blockquote“-Plugin stellt Inhalte in vordefinierter Zitat-Darstellung an. Hier muss keine Voreinstellung adaptiert werden und lediglich der gewünschte Text integriert werden.

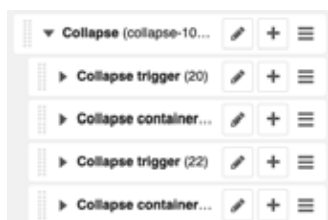


Beispielzitat, als "Blockquote" Element anlegbar
Beispielquelle des Zitats



Bootstrap „Accordion“ - aufklappbare Elemente

Das Plugin „Collapse“ gruppiert eine beliebige Anzahl an Accordionelementen zu einem als Gruppe bedienbaren Element.



Ein Accordion-Reiter besteht aus einem „Collapse trigger“ und dazu gehörig einem „Collapse container“. Innerhalb des „Collapse trigger“ Plugins wird ein Text-Plugin eingefügt, in welchem der sichtbare „Titel“ für das aufklappbare Element steht.

D.h. wenn Accordionelemente **unabhängig voneinander bedienbar** sein sollen (nicht empfohlen), muss jeweils ein „Collapse trigger“ und ein „Collapse container“ in einem „Collapse“ Element platziert werden.

Der „Collapse container“ kann beliebig ineinander verschachtelte Inhaltselemente erhalten, also Bootstrap-Container mit rows und columns, die bspw. Text+Bild, Video, etc. enthalten.

Um das Plugin in der gewünschten Funktionalität darzustellen, muss dem „Collapse“-Plugin unter ATTRIBUTE die „class“ „accordion“ vergeben werden.



Achtung: Aufpassen beim Kopieren von Accordions – Dem „Collapse trigger“ Plugin muss pro Seite ein einzigartiger Name zugeordnet werden, der auf den „Collapse container“ verlinkt.

Beim Kopieren muss hier dem neuen Element ein neuer beliebiger einzigartiger Name vergeben werden, der für zugehörigen „Collapse trigger“ und „Collapse container“ identisch ist.

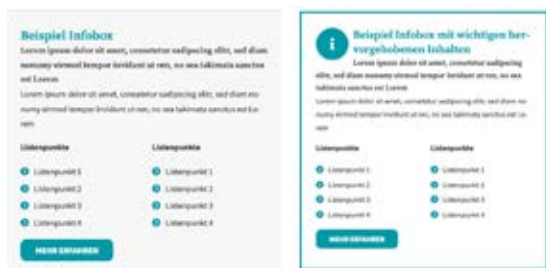


STARK PlugIns

STARK Highlight Box

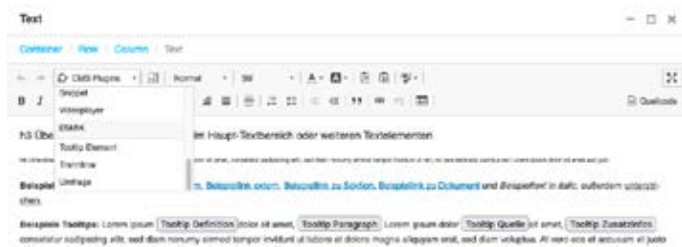
Das PlugIn „**Highlight Box**“ ist ein spezielles PlugIn für die STARK Website. Damit wird ermöglicht, Inhalt als Infobox zu präsentieren. Inhalte, die innerhalb der Box dargestellt werden sollen, können beliebig innerhalb des PlugIns verschachtelt platziert werden.

Die Auswahl des Layouts bestimmt, wie die Box dargestellt wird. **Layout „Infobox wichtig“** definiert eine Box mit türkischem Rahmen, die für hervorgehobene Informationen gedacht ist. **Layout „Standard“** erzeugt eine Infobox mit grauem flächigen Hintergrund.



STARK Tooltips

Die STARK Tooltip Elemente können im Texteditor unter CMS PlugIns > Tooltip Element angelegt werden.



Unter **BEGRIFF** wird der zu verlinkende Begriff definiert, **ÜBERSCHRIFT TOOLTIP** definiert die türkis hinterlegte Überschrift der Infobox. Die **LAYOUT** Auswahl definiert die angezeigten Icons und Darstellung. Unter **INHALT TOOLTIP** wird der gewünschte Text hinterlegt.



Achtung: Bei **INHALT TOOLTIP** sollte der **Textumfang begrenzt** bleiben (**ca. 120 - max.160 Wörter**; zählbar unter www.wordcounter.net).

Tooltips können Sie für folgende Inhalte nutzen:

- Definitionen
- Paragraphen
- Quellenangaben (aktueller Stand: nicht benutzen)
- Zusatzinfos

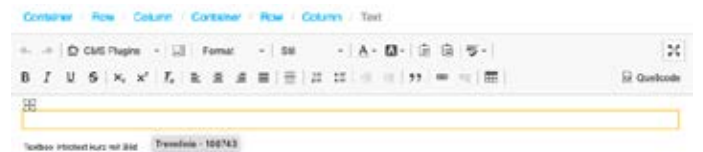


STARK Trennlinie

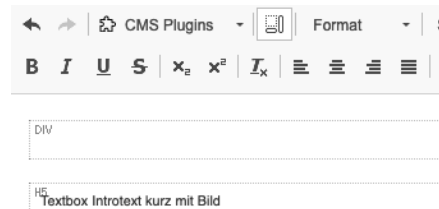
Das STARK Trennlinien PlugIn kann an beliebiger Stelle als PlugIn eingefügt werden, oder auch im Texteditor unter CMS PlugIns > Trennlinie angelegt werden und erzeugt eine **türkise Trennlinie** in Contentbreite.

Innerhalb des Texteditors werden CMS-PlugIns leider nicht zuverlässig dargestellt, es gibt jedoch Möglichkeiten dieses Problem zu umgehen:

1. Beim **Mouseover** über die Stelle wird das PlugIn gelb umrandet und kann mit Doppelklick geändert/geöffnet werden.



2. Über das „**Blöcke anzeigen**“-Icon (rechts neben CMS PlugIns) werden Elemente als Blöcke angezeigt. Hier wird der Trenner als „Div“ dargestellt und kann mit Doppelklick geöffnet werden.

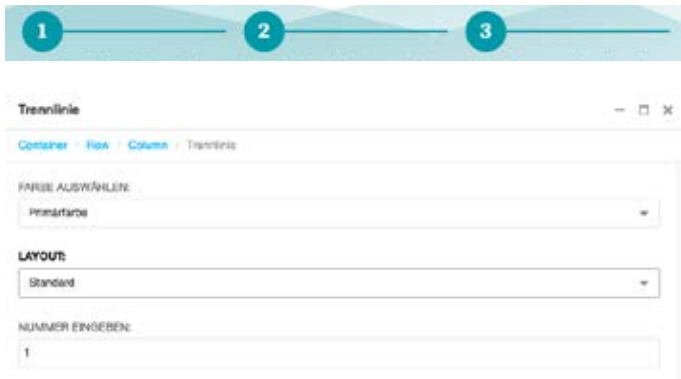


3. Über die **Strukturansicht** in der Seitenleiste werden alle im Text enthaltenen CMS PlugIns angezeigt und können durch Doppelklick auf den PlugInnamen geöffnet und bearbeitet werden.



Um eine **türkise Trennlinie** zu generieren, sollte in der Einstellung des Plugins unter FARBE AUSWÄHLEN die Primärfarbe beibehalten werden und auch LAYOUT: Standard ausgewählt werden.

Über LAYOUT: „Trennlinie mit Zahlen“ und gewünschter Nummer unter „Nummer eingeben“ werden Counter-Elemente für das auf der Startseite verwendete Phasenmodell generiert.



Icons

Das Icon-Plugin kann an beliebiger Stelle als Plugin eingefügt werden, oder auch im Texteditor unter CMS Plugins > Icon angelegt werden.

Innerhalb des Texteditors werden CMS-Plugins leider nicht zuverlässig dargestellt, es gibt jedoch 3 Möglichkeiten dieses Problem zu umgehen. Lösungen finden Sie bspw. unter dem Abschnitt „Darstellung CMS Plugins im Texteditor“ oder „STARK Trennlinie“.

Achtung: In den Plugin-Einstellungen verwenden Sie unter ICON bitte **ausschliesslich das Font Awesome 5 Solid Iconset**, um eine einheitliche Darstellung zu garantieren.

Bei Klick auf das Icon öffnet sich die Übersicht und es kann das gewünschte Icon ausgewählt werden.



Um die gewünschte Darstellung des Icons festzulegen, öffnen Sie „Erweiterte Einstellungen“. Hier haben Sie die Auswahl der Darstellung im Kreis (Primärfarbe empfohlen) oder „ohne Kreis“. Die Einstellung „Standard“ sollte nicht verwendet werden.



STARK Umfrage

Achtung: Dieses Plugin darf aus datenschutzrechtlichen Gründen nur zu Testzwecken genutzt werden und darf nicht auf veröffentlichten Seiten verwendet werden. Für finale Umfragen bitte das Plugin STARK UmfrageJSON verwenden.

Nach Anlegen eines Benutzerkontos und **Erstellen einer Umfrage** über <https://surveyjs.io/> können Sie unter <https://surveyjs.io/Service/MySurveys/> Ihre erstellte Umfrage einsehen und **ID und Post ID** kopieren (Pfeil links aufklappen).

Diese IDs tragen Sie im Django CMS **Plugin „Umfrage“** ein, das Sie über die Strukturansicht in der Seitenleiste am Besten innerhalb eines „Container“-Elements platzieren sollten.

Geben Sie bei den Plugin-Einstellungen einen beliebigen Containernamen und die gewünschten Nachrichten ein, die beim Laden und nach Abschluss der Umfrage angezeigt werden sollen.



Nach Veröffentlichung der Seitenänderung und erneutem Laden der Website wird Ihnen die Umfrage angezeigt.



STARK UmfrageJSON

Das **PlugIn Umfrage JSON** sollte über die Strukturansicht in der Seitenleiste innerhalb eines „Container“-Elements/bzw. row/column platziert werden.

Nach Anlegen eines Benutzerkontos und **Erstellen einer Umfrage** über <https://surveyjs.io/> können Sie im Survey Editor der Umfrage vom Tab „Designer“ zu „Embed Survey“ wechseln.

Im Feld „Javascript“ den kompletten Absatz zwischen `var surveyJSON = {Diesen Absatz kopieren};` kopieren und per copy & paste im **DjangoCMS PlugIn UmfrageJSON** im Feld Umfragen-Inhalt JSON Daten eintragen.

Geben Sie bei den PlugIn-Einstellungen zusätzlich einen beliebigen Containernamen und die gewünschten Nachrichten ein, die beim Laden und nach Abschluss der Umfrage angezeigt werden sollen.

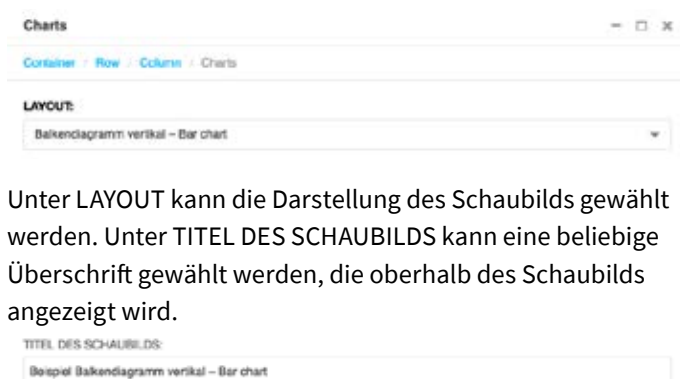


Nach Veröffentlichung der Seitenänderung und erneutem Laden der Website wird Ihnen die Umfrage angezeigt.

Achtung: Im Editormodus werden Umfragen nicht in der Seitenvorschau angezeigt. Sie sind deshalb nicht gelöscht. Sobald „Seitenänderung veröffentlichen“ ausgewählt wird, werden sie wieder angezeigt.

STARK Charts

Das STARK Charts PlugIn kann innerhalb von Bootstrap Column-Elementen platziert werden und passt sich responsiv an deren festgelegte Breiten an. Bereits angelegte Beispiel-Charts finden Sie unter MODULES bzw. „Plugins“ > „Beispielelemente“ > „alle Charts Beispiele“.



Unter DATEN DES SCHAUBILDS werden die im Schaubild

dargestellten Daten eingegeben. Hier können die voreingestellten Daten angepasst werden, oder unter <https://livegap.com/charts/chart.js/app.php> generierte Datensätze integriert werden. Dies wird unter „Datengenerierung“ noch detaillierter ausgeführt.

Der NAME DES CONTAINERS muss angepasst werden, wenn mehr als ein Schaubild auf einer Inhaltsseite erscheinen soll. Hier kann ein beliebiger eindeutiger Name ohne Leer- Sonderzeichen oder Umlauten verwendet werden.

Achtung: Erst nach Klick auf „Seitenänderung veröffentlichen“ wird Ihnen das aktualisierte Schaubild angezeigt.



Datengenerierung „eindimensionale“ Schaubilder

Es gibt 5 unterschiedliche Darstellungstypen an Schaubildern, die sich in der **Dateneinpflege** unterscheiden. Um die Daten bei „eindimensionalen“ Schaubildern wie dem vertikalen und horizontalen Balkendiagramm, sowie dem Kuchendiagramm einzufügen, können die Standard-Daten unter DATEN DES SCHAUBILDS adaptiert werden.

```
labels:['Januar','Februar','März','April','Mai','Juni','Juli','August'],datasets:[{data:[68,69,59,48,57,68,69,59],}]
```

Hierbei ist zu beachten, dass sich die **Datasets** immer auf die **Labels** beziehen, d.h. der erste Eintrag unter data „68“ be-

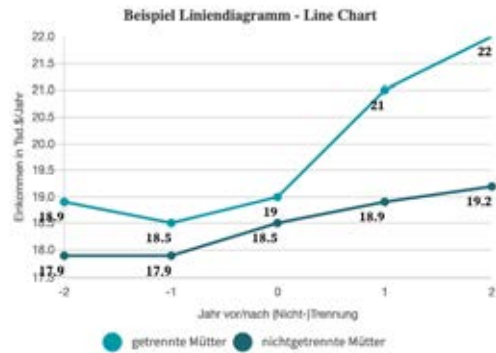
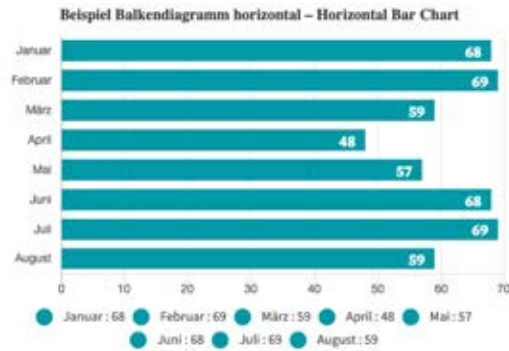
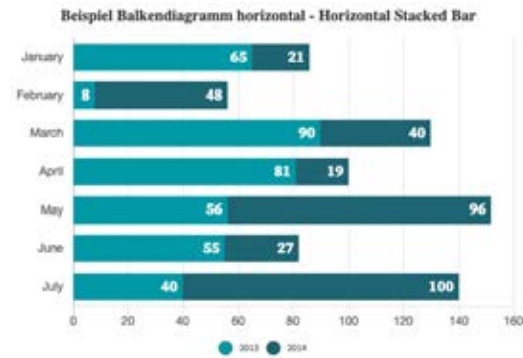
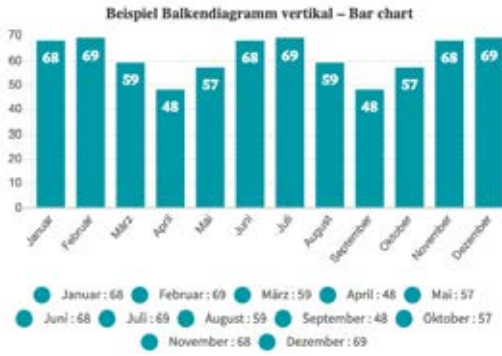
zieht sich auf den ersten Eintrag Labels „Januar“. Ergo sollte die Anzahl der Labels immer mit der Anzahl der Zahlen unter data übereinstimmen.

Achtung: Bitte geschweifte oder eckige Klammern nicht löschen, Zahlen mit Kommata trennen, Labels mit ‘-Anführungszeichen versehen.

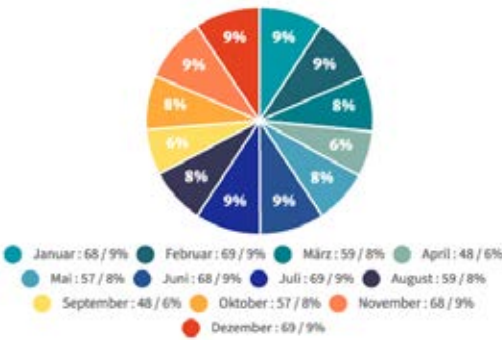
Darstellung „eindimensionale“ Schaubilder

Für das vertikale und horizontale Balkendiagramm, sowie das Kuchendiagramm können die voreingestellten DATEN DES SCHAUBILDS verwendet und adaptiert werden und die Darstellung kann unter LAYOUT gewechselt werden.





Beispiel Kuchendiagramm - Pie Area Chart



Optionale Beschriftung Achsen

Um optional Beschriftungen der x-, sowie y-Achse einzugeben, kann unter Achsbeschriftungen „Ja“ angegeben werden und unter Beschriftung x-Achse bzw. y-Achse die gewünschten Beschriftung eingegeben werden.



ACHS BESCHRIFTUNGEN:

Ja

Wählen Sie hier aus ob Achsbeschriftungen angezeigt werden sollen

BESCHRIFTUNG X-ACHSE:

Beschriftung x-Achse optional

Geben Sie hier die gewünschte Beschriftung der x-Achse ein

BESCHRIFTUNG Y-ACHSE:

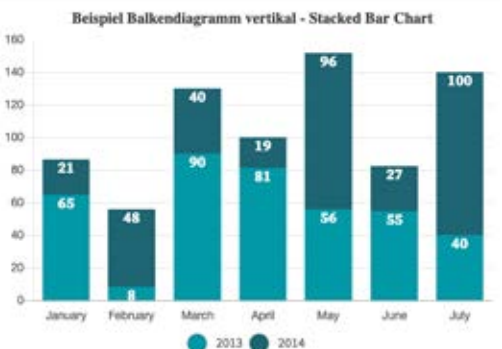
Beschriftung y-Achse optional

Geben Sie hier die gewünschte Beschriftung der y-Achse ein

Verwenden von Livegap Chart Generator

Um das Einpflegen der Daten „mehrdimensionaler“ Schaubilder zu vereinfachen, kann die Website <https://new-ch.art/v1/> genutzt werden.

Im untersten Bereich der Website befindet sich die **Datentabelle**. Es können beliebige Tabellen bspw. per Copy&Paste hineinkopiert werden oder neu angelegt werden. Das Schaubild ändert sich dann entsprechend der Dateneingabe.



Bugfixing und Aktualisierungen

Bitte beachten Sie, dass die Webseite ein laufendes Projekt ist, an welcher sich noch sukzessive Änderungen der Darstellung und Funktionalitäten ergeben können.

Desweiteren ist zu beachten, dass die **Darstellung und Bedienung von Webseiten von Browser zu Browser variiert**.

Die Bedienung des DjangoCMS Editor-Bereichs müsste bspw. mit dem Firefox 93 Browser problemlos möglich sein, bei alten Browser Versionen können bspw. eventuell Bedienungs-/Darstellungsprobleme auftreten.

Falls Sie bei der **Bedienung von Django CMS** auf Schwierigkeiten/Fehler stoßen oder die **Webseitendarstellung auf Ihrem Browser** nicht korrekt sein sollte, wenden Sie sich bitte mit Angabe Ihres Browsers (<https://www.whatsmybrowser.org/>) an Ihren STARK-Webseitenadministrator.

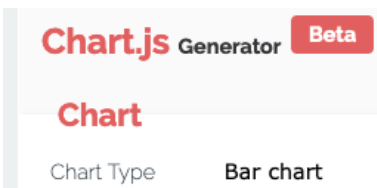
Offene Fragen und Probleme

Bei weiteren offenen Fragen zu Inhaltselementen, Funktionalitäten oder gewünschten Zusatzelementen wenden Sie sich bitte an den STARK Webseitenadministrator. Dieses Dokument wird über den Projektverlauf sukzessive optimiert, ergänzt und erweitert.

Viel Spaß bei der Inhaltserstellung.



Im rechten Bereich der Website befindet sich das **Ausklappmenü für die Darstellungsoptionen**. Hier muss bis auf den „Chart Type“ nichts verändert werden.



Die auch in Django CMS verfügbaren ChartTypen „Bar Chart“, „Stacked Bar Chart“, „Horizontal Bar Chart“, „Horizontal Stacked Bar Chart“ und „Pie Area Chart“ sollten ausgewählt werden.

Sobald das Schaubild mit gewünschten Daten und Darstellung generiert ist, kann unter dem „Disketten“-Speicher Icon > Show Code der Code angezeigt werden.

Eine Code-Ansicht öffnet sich, in welcher der Bereich innerhalb von `ChartData{ ... }` herauskopiert werden sollte:

```
var ChartData = {
  labels: ["January", "February", "March", "April", "May", "June", "July", ],
  datasets: [
    {
      data: [65,30,90,81,56,55,40,],
      borderColor: 'rgba(136,136,136,0.5)',
      label:"2013",
    },
    {
      data: [40,48,40,19,96,27,100,],
      backgroundColor: '#2ecc71',
      borderColor: '#aaaaaa',
      label:"2014",
    },
  ]
};
```

Die Zeilen **backgroundColor** und **borderColor** vor dem Kopieren bitte herauslöschen. Übrig bleiben die „reinen“ Datensätze, die nun per copy & paste im **Django Plugin „Charts“** unter DATEN DES SCHAUBILDS integriert werden.

```
labels: ["January","February","March","April","May","June","July",], datasets: [{
  data: [65,30,90,81,56,55,40,],
  label:"2013"},
{data: [40,48,40,19,96,27,100,],
label:"2014"},]
```